JAHRESABSCHLUSS

zum

30. April 2026

Deutsche Eishockey Liga GmbH & Co. KG

Bussardweg 18

41468 Neuss

ASNB Revisions & Treuhand GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Sternstraße 58

40479 Düsseldorf

Inhaltsverzeichnis

1. Auftrag 2

2. Anlagen 3

Bilanz zum 30. April 2026 4

Anlagenspiegel zum 30. April 2026 6

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.05.2025 bis 30.04.2026 7

Anhang 9

Bescheinigung 12

3. Weitere Anlagen 13

Kontennachweis zur Bilanz zum 30. April 2026 14

Kontennachweis zur GuV für die Zeit vom 1. Mai 2025 bis 30. April 2026 20

Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften 26

1. Auftrag

Die Geschäftsführung der

Deutsche Eishockey Liga GmbH & Co. KG,

Neuss

- nachfolgend auch kurz "DEL GmbH& Co.KG" oder "Gesellschaft" genannt -

beauftragte uns, den Jahresabschluss zum 30. April 2026 aus den uns zur Verfügung gestellten Unterlagen sowie erteilten Auskünften nach gesetzlichen Vorgaben und nach den innerhalb dieses Rahmens liegenden Anweisungen des Auftraggebers zur Ausübung bestehender Wahlrechte zu entwickeln und dabei die uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise durch Befragungen und analytische Beurteilungen auf ihre Plausibilität hin zu beurteilen, um mit einer gewissen Sicherheit auszuschließen, dass diese nicht ordnungsgemäß sind. Diesen Auftrag zur Erstellung mit Plausibilitätsbeurteilungen haben wir in der Zeit vom 13.07.2026 bis zum 20.08.2026 in unseren Geschäftsräumen in Düsseldorf und in den Räumen der Gesellschaft in Neuss durchgeführt.

2. Anlagen

BILANZ zum 30. April 2026

Deutsche Eishockey Liga GmbH & Co. KG, 41468 Neuss

AKTIVA

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	4.624,50	16.859,50
II. Sachanlagen		
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	180.553,00	314.988,00
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen - davon Anteile an Komplementärgesellschaften EUR 28.000,00 (EUR 28.000,00)	167.501,10	167.501,10
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	94.256,51	81.271,59
	261.757,61	248.772,69
Summe Anlagevermögen	446.935,11	580.620,19
Übertrag	446.935,11	580.620,19

PASSIVA

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Eigenkapital		
I. Kapitalanteile Kommanditisten	873.902,17	701.566,51
II. Bilanzgewinn	0,00	0,00
Summe Eigenkapital	873.902,17	701.566,51
B. Rückstellungen		
1. Steuerrückstellungen	108.781,00	78.319,00
2. sonstige Rückstellungen	107.551,01	172.204,44
	216.332,01	250.523,44
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 5.867,97 (EUR 5.611,11) - davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 43.750,00 (EUR 131.250,00)	49.617,97	136.861,11
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	180.839,63	80.633,21
	230.457,60	217.494,32
Übertrag	1.090.234,18	952.089,95

BILANZ zum 30. April 2026

Deutsche Eishockey Liga GmbH & Co. KG, 41468 Neuss

AKTIVA

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag	446.935,11	580.620,19
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	548.330,41	235.650,45
- davon gegen Gesellschafter EUR 278.911,87 (EUR 193.132,76)		
2. sonstige Vermögensgegenstände	119.238,28	160.490,55
	667.568,69	396.141,00
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	825.029,93	756.820,69
Summe Umlaufvermögen	1.492.598,62	1.152.961,69
C. Rechnungsabgrenzungsposten	55.722,43	58.279,26
	1.995.256,16	**1.791.861,14**

PASSIVA

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag	1.090.234,18	952.089,95
	230.457,60	217.494,32
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 180.839,63 (EUR 80.633,21)		
3. sonstige Verbindlichkeiten	674.564,38	622.276,87
- davon gegenüber Gesellschaftern EUR 531.498,92 (EUR 526.744,02)		
- davon aus Steuern EUR 64.295,62 (EUR 17.632,85)		
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit EUR 1.445,34 (EUR 0,00)		
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 674.564,38 (EUR 622.276,87)		
	905.021,98	839.771,19
	1.995.256,16	**1.791.861,14**

ANLAGENSPIEGEL zum 30. April 2026

Deutsche Eishockey Liga GmbH & Co. KG, 41468 Neuss

	Anschaffungs-, Herstellungs-kosten 01.05.2025 EUR	Zugänge Abgänge- EUR	Umbuchungen EUR	kumulierte Abschreibungen 30.04.2026 EUR	Abschreibungen Zuschreibungen- vom 01.05.2025 bis 30.04.2026 EUR	Buchwert 30.04.2026 EUR	Buchwert 30.04.2025 EUR
A. Anlagevermögen							
I. Immaterielle Vermögensgegenstände							
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	117.468,82			112.844,32	12.235,00	4.624,50	16.859,50
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	**117.468,82**			**112.844,32**	**12.235,00**	**4.624,50**	**16.859,50**
II. Sachanlagen							
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.098.938,07	67.748,52		986.133,59	202.183,52	180.553,00	314.988,00
Summe Sachanlagen	**1.098.938,07**	**67.748,52**		**986.133,59**	**202.183,52**	**180.553,00**	**314.988,00**
III. Finanzanlagen							
1. Beteiligungen	167.501,10			0,00		167.501,10	167.501,10
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	81.271,59	94.256,51		0,00		94.256,51	81.271,59
		81.271,59-					
Summe Finanzanlagen	**248.772,69**	**94.256,51**		**0,00**		**261.757,61**	**248.772,69**
		81.271,59-					
Summe Anlagevermögen	**1.465.179,58**	**162.005,03**		**1.098.977,91**	**214.418,52**	**446.935,11**	**580.620,19**
		81.271,59-					

Deutsche Eishockey Liga GmbH & Co. KG, 41468 Neuss

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse	8.180.412,99	6.387.798,48
2. Gesamtleistung	**8.180.412,99**	**6.387.798,48**
3. sonstige betriebliche Erträge		
a) unentgeltliche Wertabgabe, Erbringung sonstiger Leistung und Zuwendungen von Gegenständen	41.794,23	39.636,08
b) Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens	14.543,35	0,00
c) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0,00	175.690,45
d) übrige sonstige betriebliche Erträge	15.627,39	11.420,05
- davon Erträge aus der Währungsumrechnung EUR 0,00 (EUR 54,74)		
	71.964,97	226.746,58
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	13.015,70	39.226,64
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	1.075.181,20	1.044.182,90
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	201.586,45	161.226,49
- davon für Altersversorgung EUR 5.792,06 (EUR 5.720,79)		
	1.276.767,65	1.205.409,39
6. Abschreibungen		
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	214.418,52	236.680,14
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	2.000,00
	214.418,52	238.680,14
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Raumkosten	67.297,43	60.520,99
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	41.424,21	36.031,62
c) Reparaturen und Instandhaltungen	13.816,58	24.694,30
d) Fahrzeugkosten	72.587,15	88.485,41
e) Werbe- und Reisekosten	1.039.673,47	827.353,31
f) Kosten der Warenabgabe	551.139,94	593.729,15
g) verschiedene betriebliche Kosten	4.739.717,78	2.928.368,55
	6.525.656,56-	4.559.183,33-
Übertrag	6.748.176,09	5.131.228,89

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag	6.748.176,09 6.525.656,56-	5.131.228,89 4.559.183,33-
h) Verluste aus Wertminderungen von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellung in die Wertberichtigung zu Forderungen	0,00	420,17
i) übrige sonstige betriebliche Aufwendungen - davon Aufwendungen aus der Währungsumrechnung EUR 153,42 (EUR 438,03)	27.419,71	29.569,10
	6.553.076,27	4.589.172,60
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	14.532,48	43.511,93
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	939,33	1.840,09
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	30.462,00	78.319,00
11. Ergebnis nach Steuern	**178.230,97**	**505.409,13**
12. sonstige Steuern	5.895,31	11.695,30
13. Jahresüberschuss	**172.335,66**	**493.713,83**
14. Gutschrift auf Kapitalkonten	172.335,66	493.713,83
15. Bilanzgewinn	**0,00**	**0,00**

Anhang

Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss der Deutsche Eishockey Liga GmbH & Co. KG wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches aufgestellt.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Die Gesellschaft ist eine kleine Kommanditgesellschaft gemäß § 264 a HGB i.V.m. § 267 HGB.

Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht

Firmenname laut Registergericht:	Deutsche Eishockey Liga GmbH & Co. KG
Firmensitz laut Registergericht:	Neuss
Registereintrag:	Handelsregister
Registergericht:	Neuss
Register-Nr.:	HRA 7350

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens bis zum Wert von EUR 800,00 wurden im Jahr des Zugangs voll abgeschrieben.

Die Finanzanlagen wurden zu Anschaffungskosten angesetzt. Soweit erforderlich, wurde der am Bilanzstichtag vorliegende niedrigere Wert angesetzt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden zum Nennwert bewertet.

Liquide Mittel wurden zum Nennwert angesetzt.

Die Rechnungsabgrenzungsposten enthalten Zahlungen, die Aufwand bzw. Ertrag für einen bestimmten Zeitraum nach dem Bilanzstichtag darstellen.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt. Die Bewertung erfolgte nach dem Betrag, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, Ausweis

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind im Berichtsjahr Forderungen und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, soweit sie gegen/gegenüber Gesellschaftern/Kommanditisten bestehen, gesondert ausgewiesen.

Angaben zur Bilanz

Der Wert der Forderungen gegenüber Gesellschaftern beläuft sich auf 278.911,87 EUR (Vorjahr: 193.132,76 EUR).

Angabe zu Restlaufzeitvermerken

Die Forderungen haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr beträgt 861.271,98 EUR (Vorjahr: 708.521,19 EUR).

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr beträgt 43.750,00 EUR (Vorjahr: 131.250,00 EUR).

Angaben zu Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern

Der Betrag der Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern beläuft sich auf 531.498,92 EUR (Vorjahr: 526.744,02 EUR).

Sonstige Angaben

Angaben über den Anteilsbesitz an anderen Unternehmen von mind. 20 Prozent der Anteile

Die Deutsche Eishockey Liga GmbH & Co. KG besitzt folgende Kapitalanteile in Höhe von mindestens 20 % an anderen Unternehmen:

Firmenname / Sitz	Anteilshöhe	Eigenkapital	JÜ
Deutsche Eishockey Liga Verwaltungs GmbH, Neuss	100 %	T€ 40	T€ 2,0

Namen der Geschäftsführer

Während des abgelaufenen Geschäftsjahres wurden die Geschäfte der Gesellschaft durch die Komplementärin, die Deutsche Eishockey Liga Verwaltungs GmbH mit Sitz in Neuss, geführt. Das

gezeichnete Kapital der Komplementärin beträgt EUR 28.000,00.

Zum Geschäftsführer der persönlich haftenden Gesellschafterin war Herr Gernot Tripcke, Rechtsanwalt LL.M., bestellt.

Anzahl der beschäftigten Arbeitnehmer

Die durchschnittliche Anzahl der während des Zeitraums 1. Mai 2025 bis 30. April 2026 beschäftigten Mitarbeiter belief sich auf 19 Arbeitnehmer.

Ergebnisverwendung

Der Jahresüberschuss wird entsprechend den Kapitalanteilen auf die Gesellschafter verteilt.

Unterschrift der Geschäftsführung

Ort, Datum Unterschrift

Bescheinigung

Bescheinigung der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft über die Erstellung mit Plausibilitätsbeurteilungen

An die Deutsche Eishockey Liga GmbH & Co. KG

Wir haben auftragsgemäß den vorstehenden Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – der Deutsche Eishockey Liga GmbH & Co. KG für das Geschäftsjahr vom 1. Mai 2025 bis 30. April 2026 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und der ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags erstellt.

Grundlage für die Erstellung waren die uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft, wohl aber auf Plausibilität beurteilt haben, sowie die uns erteilten Auskünfte.

Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung des IDW Standards: Grundsätze für die Erstellung von Jahresabschlüssen (IDW S 7 (03.2021)) durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Anhangs auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden. Zur Beurteilung der Plausibilität der uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise haben wir Befragungen und analytische Beurteilungen vorgenommen, um mit einer gewissen Sicherheit auszuschließen, dass diese nicht ordnungsgemäß sind. Hierbei sind uns keine Umstände bekannt geworden, die gegen die Ordnungsmäßigkeit der uns vorgelegten Unterlagen und des auf dieser Grundlage von uns erstellten Jahresabschlusses sprechen.

Düsseldorf, den 20.August 2026

Volker Neumann
Steuerberater
Wirtschaftsprüfer

Dagmar Schaaf
Steuerberaterin

3. Weitere Anlagen

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		
20	Gewerbliche Schutzrechte/ DEL-Logo	621,50	856,50
27	EDV-Software, entgeltl. erworben	4.003,00	16.003,00
		4.624,50	16.859,50
	andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		
320	Pkw	31.398,00	0,00
401	Betriebsausstattung Digitalkamera	103.755,00	92.336,00
410	Betriebsausstattung	41.077,00	164.277,00
430	Geschäftsausstattung	3.046,00	5.442,00
440	EDV-Anlagen	1.274,00	2.998,00
442	Übertorkamera + Montage	2,00	49.934,00
450	Andere Anlagen	1,00	1,00
		180.553,00	314.988,00
	Beteiligungen		
517	Beteiligungen an Kapitalgesellschaft	139.501,10	139.501,10
519	Beteiligung GmbH&Co.an Komplementär-GmbH	28.000,00	28.000,00
		167.501,10	167.501,10
	davon Anteile an Komplementärgesellschaften EUR 28.000,00 (EUR 28.000,00)		
519	Beteiligung GmbH&Co.an Komplementär-GmbH		
	Wertpapiere des Anlagevermögens		
525	Wertpapiere des Anlagevermögens	94.256,51	81.271,59
	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
1400	Forderungen aus L+L	269.418,54	42.517,69
1491	Forderg. aus L+L gg.Gesellschafter b.1 J	278.911,87	193.132,76
		548.330,41	235.650,45
	davon gegen Gesellschafter EUR 278.911,87 (EUR 193.132,76)		
1491	Forderg. aus L+L gg.Gesellschafter b.1 J		
	sonstige Vermögensgegenstände		
1520	Forderungen ggb. Krankenkasse aus AAG	0,00	5.880,28
1525	Kautionen	13.281,52	13.281,42
1530	Forderg. gg. Personal	46,51	27,81
1545	Forderungen USt-Vorauszahlungen	76.263,80	100.535,56
1548	Vorst. in Folgeperiode /-jahr abziehbar	6.663,96	4.518,42
		96.255,79	124.243,49
Übertrag		995.265,52	816.270,64

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		995.265,52	816.270,64
		96.255,79	124.243,49
1742	Verbindlichkeiten soziale Sicherheit	0,00	9.568,48
1790	Umsatzsteuer Vorjahr GJ	22.982,49	1.403,15
1791	Umsatzsteuerverbindlichk. frühere Jahre	0,00	7.486,91
		119.238,28	142.702,03
1789	Umsatzsteuer laufendes Jahr GJ	0,00	17.788,52
		119.238,28	160.490,55
	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		
1000	Kasse	69,22	13,22
1200	Commerzbank AG 3 404 407 00	34.589,36	126.388,63
1210	StSpK 1008371948	1.325,89	2.083,89
1212	Commerzbank Neuss Festgeldkonto	788.971,53	628.286,15
1215	V Bank Die Bank der Vermögensverwalter	73,93	48,80
		825.029,93	756.820,69
	Rechnungsabgrenzungsposten		
980	Aktive Rechnungsabgrenzung	55.722,43	58.279,26
		1.995.256,16	**1.791.861,14**

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	Kapitalanteile Kommanditisten		
900	**Kommandit-Kapital (TH), EK**		
	BG ESCD Dresden mbH	16.000,00	0,00
	Löwen Frankfurt Eishockey-Betriebs GmbH	16.000,00	16.000,00
	Wild Wings Spielbetriebs GmbH	16.000,00	16.000,00
	Fischtown Pinguins Bremerhaven SB GmbH	16.000,00	16.000,00
	EHC Red Bull München GmbH	16.000,00	16.000,00
	ERC Ingolstadt Eishockeyclub GmbH	16.000,00	16.000,00
	EHC Wolfsburg Grizzly Adams GmbH	16.000,00	16.000,00
	Nürnberg Ice Tigers Eishockey GmbH	16.000,00	16.000,00
	"Die Adler" Mannheim EH Spielbetriebs GmbH & Co.KG	16.000,00	16.000,00
	KEC Kölner Eishockey Gesellschaft "Die Haie" mbH	16.000,00	16.000,00
	Straubing Tigers GmbH & Co. KG	16.000,00	16.000,00
	Iserlohn Roosters GmbH	16.000,00	16.000,00
	DEG Eishockey GmbH	0,00	16.000,00
	EHC Eisbären Management GmbH	16.000,00	16.000,00
	Augsburger Panther Eishockey GmbH	16.000,00	16.000,00
		224.000,00	224.000,00
910	**Kommandit-Kapital (Kapitalkonto II)**		
	BG ESCD Dresden mbH	34.111,94	0,00
	Löwen Frankfurt Eishockey-Betriebs GmbH	34.111,88	1.153,39-
	Wild Wings Spielbetriebs GmbH	34.111,89	1.153,38-
	Fischtown Pinguins Bremerhaven SB GmbH	34.111,89	1.153,39-
	EHC Red Bull München GmbH	34.111,88	1.153,39-
	ERC Ingolstadt Eishockeyclub GmbH	34.111,90	1.153,38-
	EHC Wolfsburg Grizzly Adams GmbH	34.111,88	1.153,39-
	Nürnberg Ice Tigers Eishockey GmbH	34.111,94	1.153,33-
	"Die Adler" Mannheim EH Spielbetriebs GmbH & Co.KG	34.111,88	1.153,39-
	KEC Kölner Eishockey Gesellschaft "Die Haie" mbH	34.111,88	1.153,39-
	Straubing Tigers GmbH & Co. KG	34.111,88	1.153,39-
	Iserlohn Roosters GmbH	34.111,89	1.153,38-
	DEG Eishockey GmbH	0,00	1.153,34-
	EHC Eisbären Management GmbH	34.111,89	1.153,39-
	Augsburger Panther Eishockey GmbH	34.111,89	1.153,39-
		477.566,51	16.147,32-
9510	**Gewinn-/Verlustanteil**		
	BG ESCD Dresden mbH	12.309,69	0,00
	Löwen Frankfurt Eishockey-Betriebs GmbH	12.309,69	35.265,27
	Wild Wings Spielbetriebs GmbH	12.309,69	35.265,27
	Fischtown Pinguins Bremerhaven SB GmbH	12.309,69	35.265,28
	EHC Red Bull München GmbH	12.309,69	35.265,27
	ERC Ingolstadt Eishockeyclub GmbH	12.309,69	35.265,28
	EHC Wolfsburg Grizzly Adams GmbH	12.309,69	35.265,27
	Nürnberg Ice Tigers Eishockey GmbH	12.309,69	35.265,27
Übertrag		800.044,03	454.709,59

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		800.044,03	454.709,59
9510	**Gewinn-/Verlustanteil**		
	"Die Adler" Mannheim EH Spielbetriebs GmbH & Co.KG	12.309,69	35.265,27
	KEC Kölner Eishockey Gesellschaft "Die Haie" mbH	12.309,69	35.265,27
	Straubing Tigers GmbH & Co. KG	12.309,69	35.265,27
	Iserlohn Roosters GmbH	12.309,69	35.265,27
	DEG Eishockey GmbH	0,00	35.265,28
	EHC Eisbären Management GmbH	12.309,69	35.265,28
	Augsburger Panther Eishockey GmbH	12.309,69	35.265,28
		172.335,66	493.713,83
		873.902,17	701.566,51
	Bilanzgewinn		
	Bilanzgewinn	0,00	0,00
	Steuerrückstellungen		
956	Gewerbesteuerrückstellung § 4 (5b) EStG	108.781,00	78.319,00
	sonstige Rückstellungen		
961	Urlaubsrückstellungen	36.242,86	48.777,18
965	Rückstellungen für Personalkosten	0,00	87.650,00
966	Rückstellungen für Aufbewahrungspflicht	10.000,00	10.000,00
970	Sonstige Rückstellungen	44.068,15	8.537,26
977	Rückstellungen für Abschluss u. Prüfung	17.240,00	17.240,00
		107.551,01	172.204,44
	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		
631	Mastercard Jörg von Ameln	1.531,29	806,19
632	Mastercard Katja Brüderer	1.466,70	1.015,71
634	Mastercard Gernot Tripcke	314,08	1.242,23
637	Mastercard Nicole Hertrich	417,87	76,90
638	Mastercard Björn Franz	525,23	1.556,97
639	Mastercard Frederick Milz	1.612,80	913,11
640	Darlehen StSpK 6005487464	43.750,00	131.250,00
		49.617,97	136.861,11
	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 5.867,97 (EUR 5.611,11)		
631	Mastercard Jörg von Ameln		
632	Mastercard Katja Brüderer		
634	Mastercard Gernot Tripcke		
637	Mastercard Nicole Hertrich		
638	Mastercard Björn Franz		
Übertrag		1.139.852,15	1.088.951,06

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		1.139.852,15	1.088.951,06
	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 5.867,97 (EUR 5.611,11)		
639	Mastercard Frederick Milz		
	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 43.750,00 (EUR 131.250,00)		
640	Darlehen StSpK 6005487464		
	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
1600	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.	180.839,63	80.633,21
	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 180.839,63 (EUR 80.633,21)		
1600	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.		
	sonstige Verbindlichkeiten		
1671	Verbindl. ggb. pers.haft. Ges.ern, b1J	35.166,02	30.644,02
1675	Verb.ggb. Kommanditisten (Ausfallfonds)	32.000,00	32.000,00
1676	Verbindlichk. ggb. Kommanditisten, b1J	464.332,90	464.100,00
1740	Verbindlichkeiten aus Lohn und Gehalt	24,50	0,00
1741	Verbindlichk. aus Lohn- u. Kirchensteuer	57.286,85	17.632,85
1742	Verbindlichkeiten soziale Sicherheit	1.445,34	0,00
1748	Verbindlichk. Einbehaltung Arbeitnehmer	77.300,00	77.900,00
		667.555,61	622.276,87
1789	Umsatzsteuer laufendes Jahr GJ	7.008,77	0,00
		674.564,38	622.276,87
	davon gegenüber Gesellschaftern EUR 531.498,92 (EUR 526.744,02)		
1671	Verbindl. ggb. pers.haft. Ges.ern, b1J		
1675	Verb.ggb. Kommanditisten (Ausfallfonds)		
1676	Verbindlichk. ggb. Kommanditisten, b1J		
	davon aus Steuern EUR 64.295,62 (EUR 17.632,85)		
1741	Verbindlichk. aus Lohn- u. Kirchensteuer		
1789	Umsatzsteuer laufendes Jahr GJ		
	davon im Rahmen der sozialen Sicherheit EUR 1.445,34 (EUR 0,00)		
1742	Verbindlichkeiten soziale Sicherheit		
Übertrag		1.995.256,16	1.791.861,14

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		1.995.256,16	1.791.861,14
	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 674.564,38 (EUR 622.276,87)		
1671	Verbindl. ggb. pers.haft. Ges.ern, b1J		
1675	Verb.ggb. Kommanditisten (Ausfallfonds)		
1676	Verbindlichk. ggb. Kommanditisten, b1J		
1740	Verbindlichkeiten aus Lohn und Gehalt		
1741	Verbindlichk. aus Lohn- u. Kirchensteuer		
1742	Verbindlichkeiten soziale Sicherheit		
1748	Verbindlichk. Einbehaltung Arbeitnehmer		
1789	Umsatzsteuer laufendes Jahr GJ		
		1.995.256,16	**1.791.861,14**

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	Umsatzerlöse		
2764	Erträge aus Verwaltungskostenumlagen	4.000,00	4.000,00
8004	Erlöse 0% Vertragsstrafe	83.834,50	84.840,00
8005	Erlöse Spielervermittler 0%	25.300,00	22.400,00
8232	WB Lizenzauflagen	78.963,58	86.288,81
8337	Erlöse § 13b UStG	462.259,74	450.355,31
8338	Erlöse 0% Lizenzvergütung	74.435,00	77.062,00
8400	WB Provisionen, Werbemittel	445.137,17	449.713,62
8401	Erlöse Sponsoring	2.129.409,93	2.122.615,36
8404	Erlöse ESBG	132.000,00	132.000,00
8406	Erlöse Spielervermittler 19%	29.400,00	29.300,00
8408	Erlöse Lizenzvergütung Clubs	700.000,00	840.000,00
8409	DEL Winter Game / Telekom	300.000,00	295.000,00
8410	Erlöse Sonstiges	40.195,34	53.375,99
8411	Erlöse Lizenzerwerb Aufsteiger 19% USt	1.805.375,08	0,00
8413	Playoff-Termine 19%	400.000,00	400.000,00
8457	WB Schiedsrichter-Kosten	1.447.093,15	1.309.592,73
8458	WB Schiedsrichterkosten CHL	23.309,50	31.254,66
8736	Gewährte Skonti 19 % USt	300,00-	0,00
		8.180.412,99	6.387.798,48
	unentgeltliche Wertabgabe, Erbringung sonstiger Leistung und Zuwendungen von Gegenständen		
8921	Verwendung von Gegenst. (Fzg) 19% USt	41.794,23	39.636,08
	Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens		
2317	Abgänge Finanzanlagen Restbuchwert, BG	81.271,59-	0,00
8838	Erlöse Verkäufe Finanzanlagen, BG	95.814,94	0,00
		14.543,35	0,00
	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen		
2735	Erträge Auflösung von Rückstellungen	0,00	175.690,45
	übrige sonstige betriebliche Erträge		
2520	Periodenfremde Erträge	13.492,58	0,00
2660	Erträge aus der Währungsumrechnung	0,00	54,74
2700	Sonstige Erträge betriebs/periodenfremd	724,47	49,35
2705	Sonstige betriebl. Erträge	0,00	187,14
2742	Versich.entschädigung, Schadenersatz	371,98	1.319,27
2749	Erstattungen AufwendungsausgleichsG	967,80	9.718,88
8610	Verrechnete sonstige Sachbezüge	29.292,72-	29.748,44-
8611	Verrech. sonstige Sachbezüge Fzg 19% USt	29.363,28	29.839,11
		15.627,39	11.420,05
Übertrag		8.252.377,96	6.614.545,06

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		8.252.377,96	6.614.545,06
	davon Erträge aus der Währungsumrechnung EUR 0,00 (EUR 54,74)		
2660	Erträge aus der Währungsumrechnung		
	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		
3400	Wareneingang Partnerkarten, Werbemittel	13.117,55	33.414,39
3425	EU-Erwerb 19% Vorst./USt	0,00	6.070,00
3736	Erhaltene Skonti 19% Vorsteuer	101,85-	257,75-
		13.015,70	39.226,64
	Löhne und Gehälter		
4120	Gehälter	1.018.053,01	957.452,16
4145	Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-pfl.	37.733,36	36.715,95
4149	Pauschale Steuer auf sonst. Bezüge	2.303,35	2.244,72
4152	Sachzuwendungen und Dienstleistg. an AN	7.949,60	5.760,16
4156	Aufwendung Veränderung Urlaubsrückst.	12.534,32-	25.850,51
4170	Vermögenswirksame Leistungen	312,00	312,00
4175	Fahrtkostenerstatt. Whg./Arbeitsstätte	11.317,20	10.969,80
4190	Aushilfslöhne	9.850,00	4.780,00
4194	Pauschale Steuer für Minijobber	197,00	97,60
		1.075.181,20	1.044.182,90
	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		
4130	Gesetzliche Sozialaufwendungen	183.670,85	150.720,14
4138	Beiträge zur Berufsgenossenschaft	5.723,52	3.946,85
4140	Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-frei	6.400,02	838,71
4160	Versorgungskassen / KSK	748,97	677,70
4165	Aufwendungen für Altersversorgung	5.043,09	5.043,09
		201.586,45	161.226,49
	davon für Altersversorgung EUR 5.792,06 (EUR 5.720,79)		
4160	Versorgungskassen / KSK		
4165	Aufwendungen für Altersversorgung		
	Abschreibungen		
	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		
4822	Abschreibung immaterielle VermG	12.235,00	12.235,00
4830	Abschreibungen auf Sachanlagen	195.833,00	221.164,76
4832	Abschreibungen auf Fahrzeuge	2.344,02	0,00
4855	Sofortabschreibung GWG	4.006,50	3.280,38
		214.418,52	236.680,14
Übertrag		6.748.176,09	5.133.228,89

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		6.748.176,09	5.133.228,89
	auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		
2430	Forderungsverluste	0,00	2.000,00
	Raumkosten		
4210	Miete Büroräume Verwaltung	40.112,64	40.112,64
4213	Miete Tagungsräume	210,08	0,00
4228	Miet- und Pachtnebenkosten	22.891,71	16.348,04
4250	Reinigung	3.739,00	4.060,31
4280	Sonstige Raumkosten	344,00	0,00
		67.297,43	60.520,99
	Versicherungen, Beiträge und Abgaben		
4360	Versicherungen	14.787,43	12.708,21
4380	Beiträge/Gebühren	22.636,78	19.195,42
4381	Beitrag Hockey Europe EWIV	4.000,00	4.000,00
4396	Abzugsf.Verspätungszuschlag/Zwangsgeld	0,00	127,99
		41.424,21	36.031,62
	Reparaturen und Instandhaltungen		
4805	Reparatur/Instandh.v.and.Anlagen u. BGA	1.124,26	1.918,51
4806	Wartung/Service u.ä . Hard- und Software	12.692,32	22.775,79
		13.816,58	24.694,30
	Fahrzeugkosten		
4520	Fahrzeug-Versicherungen	11.096,17	8.976,04
4530	Laufende Fahrzeug-Betriebskosten	16.720,95	18.006,08
4540	Fahrzeug-Reparaturen	2.396,30	6.746,94
4550	Kfz. sonstige Kosten	3.870,00	3.870,00
4570	Mietleasing Kfz	34.345,58	38.349,39
4580	Sonstige Fahrzeugkosten	2.859,68	10.505,96
4595	Fremdfahrzeugkosten	1.298,47	2.031,00
		72.587,15	88.485,41
	Werbe- und Reisekosten		
4600	Werbekosten	57.042,57	64.632,71
4601	DEL Mediaday o. Bewirtung	39.185,99	45.347,55
4602	Kommunikation Strategie / Social Media	109.232,98	69.787,70
4604	SportContractt	227.990,00	213.990,00
4630	Geschenke abzugsfähig ohne § 37b EStG	3.543,45	245,90
4636	Geschenke n. abzugsfähig mit § 37b EStG	7.199,35	0,00
4637	Pausch. Steuer Geschenke/Zuwend. n.abz.	2.405,92	0,00
4640	Repräsentationskosten	57.133,49	65.134,77
4641	Kosten Website, App	137.887,00	22.510,00
4642	Award Show o. Bewirtung	54.388,24	47.936,04
4649	DEL Veranstaltungen o.Bewirtung	18.676,10	9.850,27
		714.685,09-	539.434,94-
Übertrag		6.553.050,72	4.921.496,57

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		6.553.050,72	4.921.496,57
		714.685,09-	539.434,94-
	Werbe- und Reisekosten		
4650	Bewirtungskosten	37.067,53	36.136,44
4654	Nicht abzugsfähige Bewirtungskosten	15.886,09	15.487,04
4657	Annehmlichkeiten	853,07	917,58
4660	Reisekosten Arbeitnehmer	37.710,41	23.629,55
4663	Reisekosten Arbeitnehmer u.a. FahrtK	25.654,10	18.886,86
4664	Reisekosten SR Beobachter+ Serienmanager	8.972,68	8.568,84
4668	Kilometergelderstattung Arbeitnehmer	4.227,60	2.416,90
4674	Reisekosten UN Verpfleg.mehraufwand	2.965,00	472,00
4678	Medienanalyse, MaFo	115.996,00	99.667,86
4679	Fotorechte / Fotobearbeitung	75.655,90	81.735,30
		1.039.673,47	827.353,31
	Kosten der Warenabgabe		
4760	Verkaufsprovisionen	1.139,94	2.289,41
4761	Agenturprovisionen	550.000,00	591.439,74
		551.139,94	593.729,15
	verschiedene betriebliche Kosten		
4810	Mietleasing bewegl. WG techn. Anlagen	261.645,59	262.661,59
4811	Spieltechnik	0,00	13.200,00
4900	DEL Game Center	103.239,64	102.140,00
4901	Schiedsgericht. Geschäftsstelle	200,00	200,00
4902	Statistik Spielplan	210.195,00	200.490,00
4903	Zuschuss an DEB Schiedsrichter/ Presse	87.000,00	87.000,00
4904	SR Berater	91.690,02	88.194,31
4905	Vergütungen Clubs PO-Vereinbarung Köln	390.000,00	390.000,00
4906	Vergütung SR-Coaches und Serienmanager	85.206,10	52.149,90
4907	Vergütung Disziplinarausschuss	6.615,00	56.974,87
4908	Dopingkontrollen NADA	50.000,00	40.000,00
4909	Fremdleistungen und Fremdarbeiten	13.874,40	8.646,20
4910	Porto	2.071,57	2.939,07
4911	Gesundheitsschutz	417,95	192,44
4913	SR-Kosten -Vorbereitungsspiele-	56.710,48	43.398,12
4914	SR-Kosten -Hauptrunde-	1.241.658,16	1.123.985,91
4915	SR und GSV-Kosten CHL	27.931,65	38.403,55
4916	SR-Kosten -Playoffs-	126.471,94	124.917,26
4920	Telefon & Internet	7.558,60	8.893,51
4925	Domainkosten	3.306,68	3.199,96
4930	Bürobedarf	1.910,77	1.882,17
4940	Zeitschrift./Bücher/dig.Medien(Fachlit.)	9.334,79	6.105,63
4945	Fortbildungskosten	11.650,00	18.457,87
4949	Haftungsvergütung MU § 15 EStG	5.000,00	5.000,00
4950	Rechts- und Beratungskosten	50.768,93	17.029,48
4951	Anti-Manipulation	17.729,00	17.729,00
4952	Lizenzprüfung	93.889,29	85.078,00
		2.956.075,56-	2.798.868,84-
Übertrag		4.962.237,31	3.500.414,11

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		4.962.237,31 2.956.075,56-	3.500.414,11 2.798.868,84-
	verschiedene betriebliche Kosten		
4953	Lizenzauflagen	67.399,77	75.061,81
4954	Lizenzpr. Aufsteiger+Zweitgesellschaften	16.863,81	11.414,50
4955	Buchführung / Lohn	8.033,75	5.937,50
4957	Abschluss- und Prüfungskosten	17.240,14	18.178,00
4962	Miete Kopierer	1.428,00	1.428,00
4964	Aufwendungen für Lizenzen, Konzessionen	833,81	459,20
4965	DATEV-Kosten	5.219,95	5.705,94
4970	Nebenkosten des Geldverkehrs	4.747,11	4.737,55
4980	Sonstiger Betriebsbedarf	335,30	419,21
4981	Meisterpokale / Siegprämien	6.165,50	6.158,00
4982	Club Lizenzvertrag § 11 Abs. 2	1.655.375,08	0,00
		4.739.717,78	2.928.368,55
	Verluste aus Wertminderungen von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellung in die Wertberichtigung zu Forderungen		
2406	Forderungsverluste 19% USt	0,00	420,17
	übrige sonstige betriebliche Aufwendungen		
2020	Periodenfremde Aufwendungen	3.916,29	9.618,07
2150	Aufwendungen aus Währungsumrechnungen	153,42	438,03
2309	Sonstige Aufwendungen unregelmäßig	0,00	514,00
2383	Zuwendungen,Spenden kirchl./rel./gemein.	16.350,00	11.999,00
2387	Kommissions Vergütungen	2.000,00	2.000,00
2389	Aufsichtsratvergütungen	5.000,00	5.000,00
		27.419,71	29.569,10
	davon Aufwendungen aus der Währungsumrechnung EUR 153,42 (EUR 438,03)		
2150	Aufwendungen aus Währungsumrechnungen		
	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		
2650	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	14.532,48	43.511,93
	Zinsen und ähnliche Aufwendungen		
2110	Zinsaufwendungen f.kfr.Verbindlichkeit.	0,54	0,03
2120	Zinsaufwendungen f.lfr.Verbindlichkeit.	938,79	1.840,06
		939,33	1.840,09
	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		
4320	Gewerbesteuer	30.462,00	78.319,00
Übertrag		178.230,97	505.409,13

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		178.230,97	505.409,13
	sonstige Steuern		
2213	Kapitalertragsteuer 25 % (KapG)	5.247,71	10.878,03
2216	SolZ auf Kapitalertragsteuer 25 % (KapG)	288,60	598,27
4510	Kfz-Steuern	359,00	219,00
		5.895,31	11.695,30
	Jahresüberschuss	**172.335,66**	**493.713,83**
	Gutschrift auf Kapitalkonten		
9790	**Restanteil (TH)**		
	BG ESCD Dresden mbH	12.309,69	0,00
	Löwen Frankfurt Eishockey-Betriebs GmbH	12.309,69	35.265,27
	Wild Wings Spielbetriebs GmbH	12.309,69	35.265,27
	Fischtown Pinguins Bremerhaven SB GmbH	12.309,69	35.265,28
	EHC Red Bull München GmbH	12.309,69	35.265,27
	ERC Ingolstadt Eishockeyclub GmbH	12.309,69	35.265,28
	EHC Wolfsburg Grizzly Adams GmbH	12.309,69	35.265,27
	Nürnberg Ice Tigers Eishockey GmbH	12.309,69	35.265,27
	"Die Adler" Mannheim EH Spielbetriebs GmbH & Co.KG	12.309,69	35.265,27
	KEC Kölner Eishockey Gesellschaft "Die Haie" mbH	12.309,69	35.265,27
	Straubing Tigers GmbH & Co. KG	12.309,69	35.265,27
	Iserlohn Roosters GmbH	12.309,69	35.265,27
	DEG Eishockey GmbH	0,00	35.265,28
	EHC Eisbären Management GmbH	12.309,69	35.265,28
	Augsburger Panther Eishockey GmbH	12.309,69	35.265,28
		172.335,66	493.713,83
	Bilanzgewinn	**0,00**	**0,00**

Allgemeine Auftragsbedingungen

für
Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

vom 1. Januar 2024

1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer" genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich in Textform vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber. Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen Vereinbarung in Textform.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.

3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten Erklärung in gesetzlicher Schriftform oder einer sonstigen vom Wirtschaftsprüfer bestimmten Form zu bestätigen.

4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags in gesetzlicher Schriftform oder Textform darzustellen hat, ist allein diese Darstellung maßgebend. Entwürfe solcher Darstellungen sind unverbindlich. Sofern nicht anders gesetzlich vorgesehen oder vertraglich vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie in Textform bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der in Textform erteilten Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlagen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Ein Nacherfüllungsanspruch aus Abs. 1 muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Nacherfüllungsansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist der Anspruch des Auftraggebers aus dem zwischen ihm und dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis auf Ersatz eines fahrlässig verursachten Schadens, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt. Gleiches gilt für Ansprüche, die Dritte aus oder im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis gegenüber dem Wirtschaftsprüfer geltend machen.

Alle Rechte vorbehalten. Ohne Genehmigung des Verlages ist es nicht gestattet, die Vordrucke ganz oder teilweise nachzudrucken bzw. auf fotomechanischem oder elektronischem Wege zu vervielfältigen und/oder zu verbreiten.
© IDW Verlag GmbH · Tersteegenstraße 14 · 40474 Düsseldorf. 50341/1

50341
01/2024

(3) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

(4) Der Höchstbetrag nach Abs. 2 bezieht sich auf einen einzelnen Schadensfall. Ein einzelner Schadensfall ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden.

(5) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der in Textform erklärten Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

(6) § 323 HGB bleibt von den Regelungen in Abs. 2 bis 5 unberührt.

10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit in gesetzlicher Schriftform erteilter Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte wesentliche Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen Vereinbarung in Textform umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

a) Ausarbeitung und elektronische Übermittlung der Jahressteuererklärungen, einschließlich E-Bilanzen, für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlichen Aufstellungen und Nachweise
b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger Vereinbarungen in Textform die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer und Einheitsbewertung sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer und Grunderwerbsteuer,
b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.